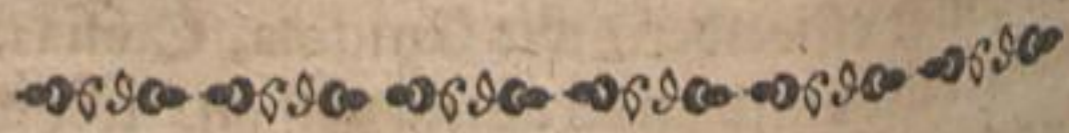


Historicus jemals hat gedacht. Hieher gehöret auch Vitilchindas, welcher für gibt / die Saxones, als die erste Völker / so Teutschlandt haben angefangen zu bewohnen / sehen auß Macedonia dahin kommen / vnd bringet sie von den Reliquis Alexandri dahin. Man findet auch endlich etliche / die gar sich auff eygene vnd lügenhafftige Gedicht begeben / welche sie also wissen zu schmücken / daß sie die Einfältigen dermassen an sich hängen / daß / wann sie nur angefangen etwas darinn zu lesen / nicht nachlassen können / biß sie ganz zum end kommen / als da seyn die Realia Franciæ, Mergana Phalerina, Maggelona, Melusina, Amadis, Florandus, Tirantes, Florissellus, Conamotus, Arturus, Lancilottus, Tristanus, vnd was des Narrenwercks mehr ist. Ich wil je hunder geschweigen der Streich / die sie einander geben / vnd machens nicht viel besser als die Tirtacksträmer vnd Zahubrecher / die einander außschreyen so sehr sie können / damit man nur glaube / ihre Salbe sey die beste: dann es straffet je einer den andern Lügen / auff daß er für den besten vnd warhafftigsten gehalten werde. Da ist Herodotus nicht sicher für Agesilao, Hellanicus für Ephoro, Ephorus für Timæo, Iosephus für Egesippo, vnd wil je einer die Sachen besser wissen / als der ander / da sie doch offtmals beyde liegen. Vnd hiemit wil ich also die Historicos ins gemein abfertigen / vnd mich nach einer andern Profession vmbsehen.

A N N O T A T I O.

Es discurrett Beroaldus in seinen Annotationibus in Seruium sehr weitläufftig von den Historicis. Desgleichen auch Poltianus in seiner Lamia, Bernhardus in seiner Seminario, vñ Barbarana parte tertia officinæ, bey welchen man kan nachsuchen.

Unter die alten Historicos rechnet man marfilium Lestium, welcher de Origine Italiae & Turrenorū geschrieben hat / Porcium Catonem, der de origine Gentium & Urbium Italicarum geschrieben hat: Archilochum Græcum, so de Temporibus, Metasthenem, der de Iudicio temporum, & Annalium Persarum, Philonem Hebræum, so de Temporibus: Caium Sæpronium, welcher de Diuisione Italiae: Quintum Fabium Pictorem, & de aureo seculo geschrieben: Berosum Babylonicū, vnd Manathonem Ægyptium.



Neun vnd dreyßigster Discurs.

Von den Astronomis vnd Astrologis.

Es ist nach der Meynung Iliodori vnd anderer mehr / der Vnterscheid zwischen der Astronomia vnd der Astrologia nicht gering zu achten / sintemal die Astronomia als eine Theoria, sich in dē ganzen Himmel erstrecket / vnd redet ins gemein von den sphaeris vnd circulis, vnd in specie von dem situ oder Stelle / von der Bewegung vnd auff deroselbigen: desgleichen von den stellis fixis, oder vn beweglichen Sternen / vnd ihren Aspecten: Item / von der Theoria der Planeten / von den Ecclipsibus, von den Polis, von den vier Cardinibus oder Enden des Himmels: von den climatibus vnd planetis eines jeden Hemisphaerij, von den vnterschiedlichen circulis, nemlich eccentricis vnd concentricis, dz ist / die auß vnterschiedlichen / oder auß einem centro hergezogen werden / vñ Epicyclis, retrogradationibus, accessibus, Zunahungen / oder Abweichungen / von raptibus